



Entdecken Sie archäologische Zeugnisse der Geschichte Thüringens

Die Kulturlandschaft Thüringens ist von einer Vielzahl an Zeugnissen menschlicher Geschichte der vergangenen Jahrtausende geprägt. Für die meisten Abschnitte der ältesten Geschichte sind Bodendenkmale die einzige Quelle unserer Kenntnis. Diese bedeutenden Zeugnisse der Wirtschafts- und Sozialgeschichte, deren Schutz durch das Thüringer Denkmalschutzgesetz i.d.F. vom 14. April 2004 geregelt ist, werden vom Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie erfasst, betreut und wissenschaftlich erforscht. Auf den folgenden Seiten erhalten Sie einen Einblick in die Vielfalt der archäologischen Quellen.

Übersicht

Ranis, Höhle (Abri) "Herdloch"



Ranis, Höhle (Abri) "Herdloch"

Objekt-ID:	WF_14_13
Titel:	Ranis, Höhle (Abri) "Herdloch"
Fundort:	Ranis
Landkreis/ kreisfreie Stadt:	Saale-Orla-Kreis (Landkreis)
Koordinaten:	11.553969,50.66734 (ö.L/n.B, WGS84, Dezimalgrad)
Datierung (allgemein):	Alt- und Mittelsteinzeit Vorrömische Eisenzeit
Klassifikation (Archäologie):	Höhle
Objekttyp:	Wanderführerziele/POI
Klassifikation:	Wanderführerziel
Datenerfassung durch:	Thüringen. Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie/Archäologische Denkmalpflege

Literatur(kurz):

Auerbach, Alfred 1930 GVK

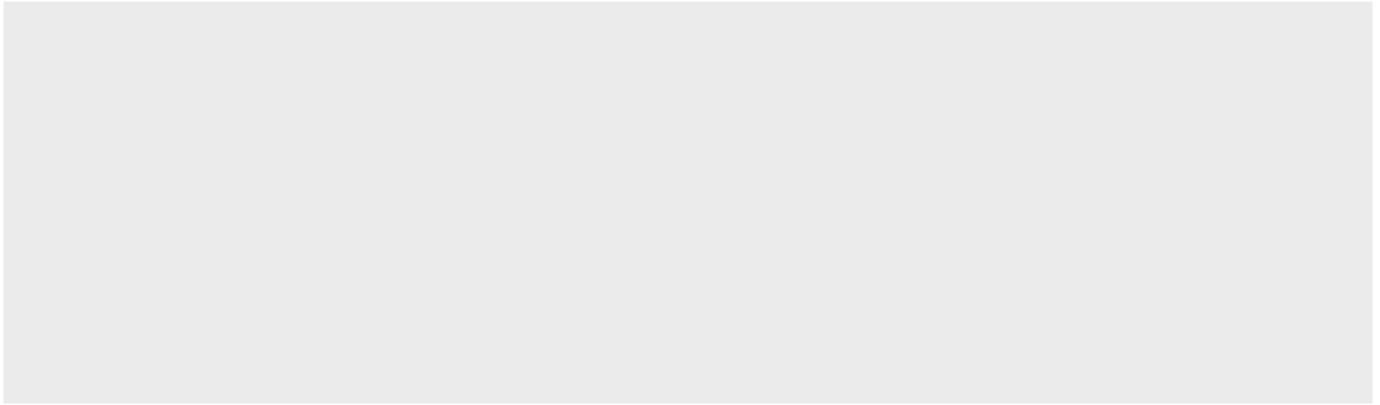
Ostritz, Sven, Speitel, Eva, Queck, Thomas 2013 (Seite: 30) GVK

Literatur(lang):

Auerbach, Alfred vor- und frühgeschichtlichen Altertümer Ostthüringens, 1930 GVK

Ostritz, Sven, Speitel, Eva, Queck, Thomas Saale-Orla-Kreis, Nord, 2013 (Seite: 30) GVK

Weitere Abbildungen



Beschreibung

Der höhlenartige Felsvorsprung Herdloch befindet sich etwa 300 m südlich der Teufelskanzel am westlichen Hang des Zechsteinriffs bei Ranis. Der ehemals starke Deckenüberhang wurde auf Veranlassung der Stadt Ranis im letzten Viertel des 19. Jahrhunderts gesprengt, weshalb heute nur noch die seitlichen Ansätze erkennbar sind. Den Namen Herdloch erhielt die Höhle wohl aufgrund eines Herdes oder Altars aus großen Steinen, der bereits 1827 zerstört wurde. Diakon Börner hatte 1835 noch Keramikscherben und Knochen aus der Höhle geborgen.

Zugehörige Befunde

- Höhle, Alt- und Mittelsteinzeit
mehr erfahren
- Höhle, Vorrömische Eisenzeit
mehr erfahren